Objekt:	Medaille auf die Gründung einer Mathematik- und Seefahrtsschule am christlichen Hospiz, 1673
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 21401

Beschreibung

Die Medaille zeigt auf dem Avers die nach rechts gewandte Büste des englischen Königs Karl II. mit kurzem Haar und in römischer Rüstung. Auf dem Revers ist die Darstellung eines jungen Schülers zu sehen, der von den Personifikationen der Wissenschaften und des Handels belehrt wird. Über der Personengruppe fliegen drei Putti in den Wolken. Im Hintergrund sind zwei Schiffe auf dem Meer zu sehen. Im Jahre 1660 wurde Karl II. nach dem Ende der republikanischen Periode unter Oliver Cromwell zum König von England, Schottland und Irland gekrönt. Er gründete 1673 die königliche Mathematik- und Seefahrtsschule innerhalb der Christ's Hospital School (christliches Hospiz) für die Erziehung und Ausbildung von zukünftigen Marineoffizieren oder seefahrenden Kaufmännern.
[Julia Bischoff]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	Durchmesser: 72 mm, Gewicht: 153,56 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1673
	wer	
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Karl II. von England (1630-1685)
	wo	

Schlagworte

- Medaille
- Porträt
- Seefahrt

Literatur

- Hawkins, Edward (1969): Medallic Illustrations of the History of Great Britain and Ireland to the Death of George II.. London
- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, … Serenissimi Principis … Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, …Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgardiae, S. 120, rechte Spalte, Mitte